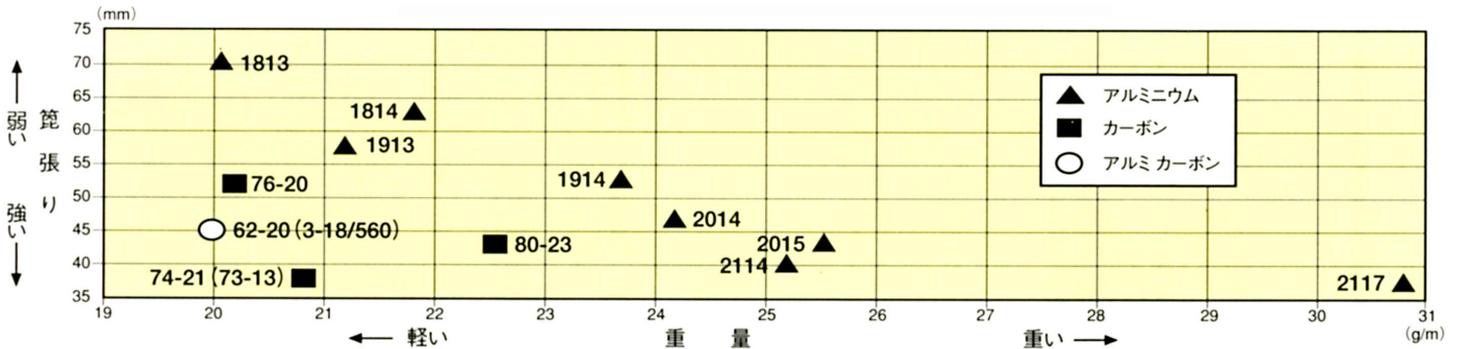


# Empfehlungen zur Auswahl der passenden Schäfte beim Pfeilkauf

In alten Zeiten wurde für Kinteki (28 m) dreijähriger Bambus verwendet. Er war fest genug und konnte auch mit starken Bögen verschossen werden. Es galt, dass zwischen Bogenstärke (in Gramm gerechnet!) und Pfeilgewicht (in Gramm) ein Verhältnis von 1000 : 1 (Insai-Ha) bzw. 700 : 1 (andere Heki-Ryūha) passend ist (siehe: Hekiryū Yumi Mokuroku Art. 7 „Kakkō no Koto“). Für einen scharfen, klaren Abschuss sind die o.a. Verhältnisse optimal. Bis die eigene Schießtechnik passabel ist, empfiehlt sich der Gebrauch verhältnismäßig schwererer Pfeile.

Heute gibt es außer Bambus auch Pfeilschäfte aus anderen Materialien: Aluminium, Karbon und Aluminium/Karbon-Komposit. Sie unterscheiden sich in ihrer Biegefestigkeit und ihrem Eigengewicht voneinander. Die Zahl der Produktvariationen ist schier unüberschaubar. Um die Auswahl ein wenig zu erleichtern, kann die Grafik der Firma Koyama Kyūgu ein wenig helfen, die einige gebräuchliche Varianten vergleicht. (Quelle: Rückseite des ANKF-Monatshefts 07/2009)



箆張りとは1mのシャフトに1kgの重りを吊り下げた時のたわみ具合で表わされます。長さが1m以上になればたわみが大きくなるため、表の数値よりも箆張りが弱くなります。弱い弓力には、箆張りが弱く軽い矢が向き、強い弓力はその逆となります。このように、さまざまな弓力、矢尺に対応できる矢の種類を取り揃えております。この対照表はあくまで参考データとなります。

## 弓力と矢尺の関係

シャフトの種類	素材	区分	シャフトの種類	素材	区分
2117	アルミ	E	2014	アルミ	C
80-23	カーボン		76-20	カーボン	
62-20	アルミカーボン		1914	アルミ	B
74-21 (73-13)	カーボン		1913	アルミ	
62-20	アルミカーボン		1814	アルミ	
80-23	カーボン	1813	アルミ		
2114	アルミ	D			
2015	アルミ				

## 矢尺

\*参考データとしてご利用ください。

	86cm	87~90cm	91~94cm	95~98cm	99~102cm	103cm
20kg	D	D	D E	D E	E	E
19kg	D	D	D	D E	D E	D E
18kg	D	D	D	D E	D E	D E
17kg	C D	C D	D	D E	D E	D E
16kg	C	C	C D	C D E	D E	D E
15kg	C	C	C	C D	D E	D E
14kg	B	B C	B C	C	C D E	D E
13kg	B	B	B	B C	C	C
12kg	B	B	B	B C	C	C
11kg	B	B	B	B	B	B
10kg	A	A	A B	B	B	B
9kg	A	A	A	A	A	A B

## Erläuterungen:

In der oberen Tabelle kann man einen Eindruck gewinnen, welches Gewicht und welche Biegefestigkeit einzelne Produkte aufweisen. Die Symbole bedeuten: ▲ = アルミニウム ≡ Aluminium, ■ = カーボン ≡ Karbon, ○ = アルミカーボン ≡ Alu-Karbon. Die Kodierungen der Alu-Schäfte stammen von der Firma Easton, die er Karbonschäfte von der Firma Kyocera. Man findet sie auf dem Schaft nahe der Feder. (Die ersten beiden Ziffern „XX“ geben den Schaftdurchmesser an in XX/64 Zoll. Die letzten beiden Ziffern „YY“ geben bei Kyocera das Schaftgewicht auf 1m Länge an, bei Easton aber nicht direkt das Schaftgewicht, sondern die Wandstärke des Aluminiums in YY/1000 Zoll.)

Auf der horizontalen Achse ist das Gewicht eines 1m langen Schafts in Gramm aufgetragen. Auf der vertikalen Achse ist angegeben, wie stark sich ein 1m langer Schaft unter einer Last von 1Kg durchbiegt. Das heißt: Je weicher ein Schaft ist, desto weiter oben steht er. Je leichter ein Schaft ist, desto weiter links steht er.

Die Verbiegung eines Schafts wächst proportional zur Pfeillänge und zur Bogenstärke. Das bedeutet: Bei langen Pfeilen und/oder starkem Bogen sollte man steifere Schäfte wählen, bei kurzem Auszug und/oder schwachem Bogen sind weichere Schäfte empfehlenswert. Der Hauptzweck dieser Tabellen ist, für eine gegebene Kombination aus Bogenstärke und Auszugslänge Schäfte mit der passenden Biegefestigkeit zu ermitteln. Das Schaftgewicht bestimmt man nach den traditionellen Vorgaben (siehe ganz oben).

## Grundsätze:

- Der weichere Schaft dämpft zwar Schießfehler des Schützen (also geringe Streuung), fliegt aber instabiler und kann im Extremfall verbiegen oder zerbrechen. Der härtere Schaft ist empfindlicher gegen Schießfehler des Schützen (also größere Streuung), fliegt dafür gerader und ergibt mehr Durchschlagskraft.
- Anfänger sollten im Zweifel eher weichere, Fortgeschrittene können auch härtere Schäfte wählen.

Aus diesen Überlegungen ergibt sich die Tabelle unten rechts. Links ist die Bogenstärke und oben die Auszugslänge angegeben. Man kann dort ablesen, welche Produktgruppe Koyama jeweils empfiehlt (A bis E, siehe Tabelle unten links: Aluminium bedeutet Aluminium, Carbon bedeutet Carbon und Alu-Carbon bedeutet Alu-Carbon.).